

## Interesse?

### In vier Schritten zum Ausbildungsplatz

#### 1. Stellenausschreibung

Informationen über die Ausbildungsangebote für das Folgejahr erhalten Sie bis zu den Sommerferien des aktuellen Jahres in der Presse und auf der Homepage.

#### 2. Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen an

Stadt Oelde

Der Bürgermeister  
Fachdienst Personal  
Ratsstiege 1  
59302 Oelde

Bewerbungsunterlagen u.a.:

- ▶ Bewerbungsschreiben
- ▶ Lebenslauf (tabellarisch)
- ▶ Kopien der letzten drei Schulzeugnisse (insbesondere Abschlusszeugnisse)
- ▶ evtl. auch Kopien weiterer Bescheinigungen (z.B. Praktika, ehrenamtliche Tätigkeiten, ...)

#### 3. Einstellungstest

- ▶ Die Einladung erfolgt nach einer Vorauswahl
- ▶ Inhalte: berufsbezogene Frage- und Aufgabenstellungen zur Feststellung des individuellen Leistungsvermögens (u.a. Deutsch, Mathematik, räumliches/ logisches Vorstellungsvermögen)

#### 4. Vorstellungsgespräch

- ▶ Einladung zum Vorstellungsgespräch nach erfolgreicher Teilnahme am Einstellungstest
- ▶ i.d.R. Einzelgespräche

## Sie haben noch Fragen?

Ergänzende Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) Stichwort BERUFENET oder auch direkt bei der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung ([www.fhoev.nrw.de](http://www.fhoev.nrw.de)).

Rufen Sie an, vereinbaren Sie einen Gesprächstermin oder senden Sie eine E-Mail:

**Melanie Westerbeck**, Ausbildungsleiterin, ist auch persönlich für Sie da, wenn Sie Fragen zu "Ihrem" Ausbildungsberuf haben.



Telefon: 02522/72-306

Email: [Melanie.westerbeck@oelde.de](mailto:Melanie.westerbeck@oelde.de)

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage [www.oelde.de](http://www.oelde.de).



Herausgeber:

Stadt Oelde  
Ratsstiege 1  
59302 Oelde

Telefon: (0 25 22) 72-0

Telefax: (0 25 22) 72-4 60

Internet: [www.oelde.de](http://www.oelde.de)

# Stadt Oelde

## Ausbildungsinfo:

## Bachelor of Arts

### -Verwaltungsbetriebswirtschaftslehre-



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

## Was erwartet Sie?

- ▶ eine Ausbildung, die ein wissenschaftliches Studium beinhaltet
- ▶ der akademische Abschluss „Bachelor of Arts“
- ▶ eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ▶ direkte Kontakte/ Gesprächssituationen
- ▶ weitere Fortbildungsmaßnahmen nach Ausbildungs-ende
- ▶ eine Ausbildung im Beamten- oder Beschäftigungsverhältnis (beachten Sie hierzu bitte Hinweise in der jeweiligen Stellenausschreibung) mit einer Besoldung i.H.v. 1.220,68 € (Stand: 04/2017) bzw. in vergleichbarer Höhe auch als Tarifentgelt

## Voraussetzungen

Schulische Voraussetzungen:

- ▶ Abitur, volle Fachhochschulreife oder vergleichbarer Abschluss

Persönliche Voraussetzungen:

- ▶ kommunikative und flexible Persönlichkeit, die Sachverhalte erfassen und rechtliche Zusammenhänge erkennen kann sowie über ausgeprägte soziale Kompetenzen verfügt
- ▶ schriftliches/ mündliches Ausdrucksvermögen
- ▶ logisches und analytisches Denkvermögen
- ▶ einwandfreies Führungs- sowie Gesundheitszeugnis

## Ausbildungsdauer und –beginn

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Sie beginnt jedes Jahr zum 01. September.

Ob im Folgejahr die Möglichkeit einer Ausbildung bei der Stadt Oelde besteht, kann den Stellenausschreibungen in der Tageszeitung „Die Glocke“ und dem Internet (unter: [www.oelde.de](http://www.oelde.de)) entnommen werden. Erst nach der Veröffentlichung einer Stellenausschreibung sollten die Bewerbungsunterlagen eingereicht werden.

## Ausbildungsinhalte und -verlauf

Die dreijährige Ausbildung zum Bachelor bietet ein praxisorientiertes Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung (FHöV) verknüpft mit Ausbildungsabschnitten in verschiedenen Abteilungen der Verwaltung. Die möglichen Studienstandorte sind Dortmund, Hagen oder Gelsenkirchen. Der jeweils geltende Studienort wird einige Monate vor dem Studienbeginn bekannt gegeben.

## Die Praxis

Der Studienverlaufsplan sieht bis zur schriftlichen Prüfung vier praktische Studienabschnitte vor, in denen die Inhalte folgender Praxismodule in den Fachdiensten der Stadt Oelde vermittelt werden:

- ▶ Organisation, Personalmanagement, Personalrecht
- ▶ Finanzmanagement
- ▶ Leistungsverwaltung
- ▶ Ordnungsverwaltung

Erfahrene Ausbilder/innen in den jeweiligen Fachdiensten vermitteln ergänzend zu den fachwissenschaftlichen Studienabschnitten tätigkeitsbezogene Kenntnisse, damit eine kompetente Beratung der informations- bzw. ratsuchenden Bürgerinnen und Bürger oder anderer Gesprächspartner übernommen werden kann.

Unterschiedliche Interessenslagen müssen berücksichtigt werden, damit auf der Grundlage von gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften Verwaltungsentscheidungen getroffen werden können.

Am Ende des jeweiligen fachpraktischen Abschnittes ist eine Praxisprüfung abzulegen.

## Die Theorie

Das fachwissenschaftliche Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung (FHöV) an den Standorten Dortmund, Hagen oder Gelsenkirchen umfasst vier Studienabschnitte, ein Projektstudium und die Phase der Abschlussprüfung mit der Bachelorarbeit und dem Kolloquium. Die Lehrveranstaltungen mit Inhalten aus den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind durch fachübergreifende Module strukturiert. Für jede abgeschlossene Lerneinheit werden nach der Modulprüfung Leistungspunkte (Credit-Points) vergeben.

Inhalte der fachübergreifenden Module sind u.a. folgende Teilmodule:

- ▶ Allgemeines Verwaltungsrecht
- ▶ Zivilrecht
- ▶ Juristische Methoden
- ▶ Staatsrecht/ Politikwissenschaft
- ▶ Volkswirtschaftslehre
- ▶ Öffentliche Betriebswirtschaftslehre
- ▶ Kommunales Finanzmanagement
- ▶ Rechnungswesen
- ▶ Investition und Finanzierung, Statistik, Controlling
- ▶ Grundlagen des Sozialrechts
- ▶ Kommunalrecht
- ▶ Personalrecht
- ▶ Verwaltungsmanagement und Organisation
- ▶ sozialwissenschaftliche Grundlagen

Im vierten Studienabschnitt können Sie Ihren Studienverlauf selber mitgestalten - aus verschiedenen Modulen sind zwei Wahlpflichtmodule zu belegen, z.B.: Finanzwirtschaftliche Steuerung, Öffentliches Handeln und Wettbewerb, Personalmanagement und Personalrecht.

Das Studium kann alternativ zum betriebswirtschaftlichen auch mit einem juristischen Schwerpunkt (**Bachelor of Laws**) belegt werden.